



Der Karthäuser

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS, LAY UND WALDESCH · JEDEN MONAT KOSTENLOS



Gymnasium auf der Karthause bleibt „Partnerschule des Leistungssports“

Aktionstag bei der Firma Proske

„Alles geht, nichts muss! Alles ist miteinander kombinierbar!“

**BOSCH****Premium Partner**

Heizung. Klima. Warmwasser.

**ETA**

...mein Heizsystem

**grünbeck**

Als Aussteller sind dabei:

- Fa. Bosch ⇒ mit Wärmepumpe und Klimatechnik
- Fa. Grünbeck ⇒ Wasseraufbereitung und Heizungswasser
- Fa. ETA ⇒ mit Pellet-, Scheitholz- und Hackschnitzelkessel

Ein besonderes Highlight ist die Vorstellung unseres neuen Hackschnitzelkessels



Telefon: 02628 96020

Wo sehen wir uns:

Römerstraße 52 | 56323 Waldesch

Wann: 01.10.2026

Start: 14.00 Uhr

Auf ein Stubbi mit der WGS

Wählergruppe Schängel hatte Layer Bürger zum Austausch eingeladen

Am Freitag, 21. August 2026, hatte der Ortsverband der Wählergruppe Schängel (WGS) in Koblenz-Lay unter dem Motto „Auf ein Stubbi mit der WGS“ alle Layer Bürgerinnen und Bürger zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Im Eingangsbereich von Addi's Biergarten standen neben kühlen Getränken auch Bratwürstchen im Brötchen vom Grill bereit.

Neben den Mitgliedern des Ortsverbands Lay nahmen auch die Fraktionsvorsitzende Anne Plato sowie der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Manfred Diehl an der Veranstaltung teil. Der zu Beginn einsetzende Regen tat der Veranstaltung keinen Abbruch. Ganz im Sinne der Bürgernähe rückten die Anwesenden kurzerhand zusammen und fanden unter der Überdachung Platz. So konnte der Abend in gemütlicher Atmosphäre fortgesetzt werden.



Stadtratsmitglied Dirk Kissel führte souverän durch die Veranstaltung und informierte die Gäste über zahlreiche aktuelle Themen. Im Mittelpunkt standen unter anderem die geplante Packstation, ein Bücherschrank sowie der Fußweg entlang der Mosel in Lay. Auch die

Baumschutzsatzung und der Sportpark Oberwerth wurden thematisiert. Darüber hinaus gab es Gelegenheit, weitere Anliegen aus der Bürgerschaft anzusprechen.

Ein weiterer Programmpunkt war die Vorstellung der neuen Vereinsvorsitzenden Marc Steiger und Gerd Baulig, die

sich den Anwesenden präsentierten. Die Veranstaltung war gut besucht und wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchweg positiv bewertet. Zahlreiche Wortbeiträge, Anregungen und Fragen sorgten für einen lebendigen Austausch zwischen Bürgern und Politik. Die gekühlten Getränke und die leckeren Bratwürstchen vom Grill trugen ebenfalls zu einer kurzweiligen und geselligen Veranstaltung bei.

So vergingen einige schöne Stunden in entspannter Atmosphäre. Die Wählergruppe Schängel zieht daher ein positives Fazit und freut sich bereits auf die nächste Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Denn eines steht bereits fest: Die WGS-Lay freut sich schon jetzt, wenn es wieder heißt: „Auf ein Stubbi mit der WGS!“

Ortsringtreffen im Oktober

Jeden zweiten Mittwoch des Monats treffen sich die Vertreter der Karthäuser Ortsvereine und Institutionen um 19.00 Uhr zum Austausch in der Gaststätte „Rossis Trinkbar“ auf der Karthause. Hier werden Fragen und /oder Probleme behandelt, die

den Höhenstadtteil betreffen. Gerne sind zu diesem regelmäßigen Austausch auch interessierte Bürger willkommen.

Die nächste Zusammenkunft des Ortsrings Karthause ist am Mittwoch, 14.10., 19.00 Uhr.

IMPRESSUM

Der Karthäuser

Realisierung:

Verlag für Anzeigenblätter GmbH
Mittelrheinstraße 2-4
56072 Koblenz
Tel. (0261) 9281 0
Fax (0261) 9281 29
E-Mail: info@der-lokalanzeiger.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes:
Oliver Schupp

Anzeigen:
Torsten Schmitz

Erscheinungsweise:
monatlich

Verteilung:

Schängel kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen: Karthause, Moselweiß, Lay und Waldesch sowie in diversen Auslagestellen

Druck:

Druckerei Johann, Neuwied



Forsthaus Kühkopf

...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!

Sonntag, den 18. Oktober 2026

„Dad Köhkopp Spätaufsteherfrühstück“

leckeres Frühstücksbuffet für Ausgeschlafene
ab 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr
incl. gibts Filterkaffee, Kakao, und Tee.

... on für jeden nur **14,80 €**

Sonntag, den 25. Oktober 2026 ab 10.30 Uhr - 12:30 Uhr

Comedy-Frühstück mit Rainer Zufall

Eintritt inkl. Comedy
und kalt-warmes Frühstücksbuffet

incl. Filterkaffee, Tee und Kakao **26,50 €**
alle anderen Getränke werden gesondert berechnet

Auf Ihren Besuch freuen sich Sarah Schmitz und Team



Inh. Sarah Schmitz, Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz.
Öffnungszeiten: Mo., Di., Ruhetag; Mi. und Fr. ab 17:00 Uhr; Do. und Sa. ab 12:00 Uhr; So. ab 11:00 Uhr. Alle Zeiten vorbehaltlich der Wetter- und Buchungslage. Wir bitten um Verständnis, dass wir diese Öffnungszeiten ggf. auch kurzfristig ändern.

www.forsthaus-kuehkopf.de



Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation,
E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation,
Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen,
Geräteprüfung nach VDE0701/0702

Meißener Str. 8 • 56075 Koblenz
Tel.: 0261 / 9 52 00 70 • Fax.: 0261 / 9 52 00 75
Email: info@elektro-hammes.net

www.elektro-hammes.net

THUNERT

Sanitär e.K.

Meisterbetrieb seit 1920



Sanitärtechnik
Gas-Heizungen
Barrierefreies Bad

Karthäuserhofweg 27 • 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (0261) 5 54 54 • Mobil: (0170) 7 66 91 80



Malergeschäft
Hans Schmitt e.K.
Meisterbetrieb

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge**

Emser Straße 80 • 56076 Koblenz
Tel. (0261) 28744414 • Fax (0261) 28737369

www.malergeschaeft-schmitt.de • eMail: info@malergeschaeft-schmitt.de

**Diese Ausgabe
auch als E-Paper
der-lokalanzeiger.de**

**Der
Karthäuser**

KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke

Potsdamer Str.

☎ 51525

Berg-Apotheke

Simmerner Str. 88

☎ 57239

MOSELWEISSER APOTHEKEN

Schängel-Apotheke

Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31

☎ 403545

Laurentius-Apotheke

Koblenzer Str. 87

☎ 48414

WALDESCHER APOTHEKEN

Vorwahl (02628)

Rosen-Apotheke MVZ

Hübinger Weg 10

☎ 96040

KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnmedizinische Gesundheitspraxis Dr. Falk Sandhöfer

Potsdamer Str. 15

☎ 52555

Zahnarztpraxis Fernandez

Gothaer Str. 13

☎ 52182

Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse

Gothaer Str. 5

☎ 52022

Allgemeinärzte Dr. Bernhard und Kolleg*innen

Wismarer Str. 10

☎ 51001

Kinderarzt Dr. Paul

Karl-Härle-Str. 25

☎ 579970

Praxis Dr. Susanne Schmelz, Allgemeinmedizin

Potsdamer Str. 15

☎ 51128

Allgemeinmedizin u. manuelle Medizin Dr. Thomas Bassek

Platanenweg 14

☎ 55177

Schmerztherapie & Osteopathie Dr. med. Ralph Sasse

Simmerner Str. 117

☎ 9523550

MOSELWEISSER ÄRZTE

Orthopädische Sportmedizin Dr. med. Gerd Rommert

Pastor-Klein-Str. 9

☎ 4030530

Innere- & Allgemeinmedizin Dr. med. Daniela Pinto

Koblenzer Str. 85

☎ 201600

Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie

Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Matthias Mai

Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30

☎ 404950

Unfallchirurgie Dr. med. Huda

Pastor-Klein-Str. 9

☎ 460200

ZahnMedizin Kerstin Schilde-Schmidt

Koblenzer Str. 116

☎ 479 88

Zahnärztin und Oralchirurgin Dana Vogt

Ferdinand-Sauerbruch-Str. 36

☎ 95225090

Zahnarzt & Fachzahnarzt für Oralchirurgie Ivelin Dimitrov

Ferdinand-Sauerbruch-Str. 27

☎ 45114

WALDESCHER ÄRZTE

Vorwahl (02628)

Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus

Im Kollesump 4

☎ 8958

Facharzt für Innere- und Allgemeinmedizin

Dr. med. Georg Thielen

MVZ Rosenhof, Hübinger Weg 10

☎ 989700

LAYER ÄRZTE

Vorwahl (02606)

Herzhoff Gabi Dr. Fachärztin für Allgemeinmedizin

Marienstätter Str. 43

☎ 371

WICHTIGE RUFNUMMERN		
Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎	116 117
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎	01805-112056
Polizei Koblenz	☎	1031
Feuerwehr	☎	112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎	19222
Tierarztpraxis Dr. Ulrich Jautz	☎	55100
Giftnotrufzentrale	☎	06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎	1294567
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎	914060000
Polizei-Bezirksbeamter Isabell Egelhof	☎	103-0
Polizei-Dienststelle Karthause	☎	2912466
Kath. Pfarramt Karthause	☎	56300
Kath. Pfarramt Moselweiß	☎	42179
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎	52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎	02628/ 2455
Krisentelefon Pflege		
Seniorenresidenz Moseltal	☎	942 81 81
Pflegestützpunkt Kobl.-Süd, Karthause/Goldgrube	☎	94230186
Gemeindeschwester plus, Sabine Wieneke	☎	0261-97382418
Seniorenstz der Blindenhilfe „Auf der Karthause“	☎	5020
Geschwister de Haye'sche Stiftung	☎	5010
Kindergärten Karthause		
Ev. Kindergarten „Arche Noah“	☎	52393
Ev. Kindergarten „Spatzennest“	☎	50040823
Kath. Kindergarten „St. Hedwig“	☎	53166
Kath. Kindergarten „St. Beatus“	☎	56312
Kindertagesstätte „Am Löwentor“	☎	963553140
Montessori Kinderhaus	☎	14461
Kinderhaus am RheinMosel-Campus	☎	9528970
Kindergärten Moselweiß		
Kath. Kindergarten „St. Laurentius“	☎	43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎	42730
Kindergarten Waldesch		
Kath. Kindergarten „St. Antonius“	☎	02628/ 989459
Kindergarten Lay		
Kita St. Martinus KiTa gGmbH	☎	02606/ 445
Schulen Karthause		
Grundschule Am Löwentor	☎	56533
Grundschule Neukarthause	☎	53747
Gymnasium auf der Karthause	☎	95316-0
Realschule Plus Karthause	☎	952610
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎	20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien, Soziales)		
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎	2916165-0/-2
(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)		
Schulen Moselweiß		
Berufsbildende Schule Technik	☎	9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎	40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎	9418-00
Grundschule Moselweiß	☎	4 26 04
Schule Waldesch		
Grundschule Waldesch	☎	02628/ 988317
Schule Lay		
Grundschule Lay	☎	02606/ 555

POLIZEI
Bundesarchiv (BA), Potsdamer Str. 1
Bezirksdienst Karthause, Moselweiß, Lay

Dienstag von
10 – 12 Uhr

☎ **0261/10354129**

Donnerstag
15 – 17 Uhr.

Hauptkommissarin
Isabell Egelhof




**HEIZ- UND TROCKENGERÄTE
MIETSERVICE GMBH**



WIR SAGEN DANKE!

www.trocknungsgeraete.de Tel. 0261-9223996 · Carl-Spaeter-Str. 2a · Koblenz

Ihr Spezialbetrieb für:

- Messtechnik-Thermografie
- Mauertrockenlegung
- Luftreinigung
- Trocknung von Wasserschäden
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Winterbau- und Zeltbeheizung



Wohlfühlen im Alter - wir sind für Sie da!

Seniorenstz der Blindenhilfe „Auf der Karthause“



Unsere Senioreneinrichtung bietet:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Mittagstisch für Gäste

Magdeburger Straße 13-15 · 56075 Koblenz

Tel.: 0261/502-0 · Fax: 0261-1020

Email: info@seniorensitz-karthause.de

www.seniorensitz-karthause.de



Danksagung

Wiltrud Schaper

* 5.5.1949 † 3.8.2026

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend, zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Klaus Schaper

Koblenz-Karthause,
im September 2026



Kontrollen nach Bürgerbeschwerden

Polizei nimmt E-Scooter und Fahrräder rund um Schul- und Einkaufszentrum ins Visier

In den vergangenen Wochen hatten die Polizeiinspektion Koblenz 1 (Pi 1) zahlreiche Beschwerden aus dem Stadtteil Karthause erreicht. Im Mittelpunkt standen dabei insbesondere das Schulzentrum und das Einkaufszentrum. Bürgerinnen und Bürger berichteten wiederholt von E-Scootern, die dort teilweise gefährdend und rücksichtslos über die Verkehrsflächen gefahren seien. Bereits zuvor hatte der Bezirksdienst der Pi 1 entsprechende Kontrollmaßnahmen durchgeführt. Mitte September wurden die Kontrollen nun nochmals intensiviert. Dabei kamen sowohl stationäre als auch mobile Kontrollkräfte zum Einsatz. Unterstützt wurden die Maßnahmen durch Polizeimotorräder. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf den Zeiten des Schulbeginns und des Schulendes. Während der Kontrollen konnten die von Bürgerinnen und Bürgern geschilderten besonders gefährdenden oder rücksichtslosen Fahrweisen allerdings

nicht festgestellt werden. Dennoch stellten die Einsatzkräfte zahlreiche Verkehrsteilnehmer auf E-Scootern und Fahrrädern fest, die widerrechtlich Verkehrsflächen befuhren, die für diese Fahrzeuge nicht freigegeben waren. Die Polizei führte daraufhin eine Vielzahl verkehrserzieherischer Gespräche. Darüber hinaus wurden festgestellte Ordnungswidrigkeiten entsprechend geahndet. Bereits bei einer weiteren Verkehrsüberwachung zur Mittagszeit zeigte sich nach Angaben der Polizei eine erste Wirkung der Maßnahmen: Einige Verkehrsteilnehmer hatten ihr Verhalten bereits geändert und nutzten die Verkehrsflächen entsprechend den geltenden Vorschriften. Die Pi 1 kündigte an, die Situation auf der Karthause weiterhin im Blick zu behalten und auch künftig entsprechende Kontrollen durchzuführen. Damit soll insbesondere die Sicherheit von Schülerinnen und Schülern sowie aller anderen Verkehrsteilnehmer gewährleistet werden.

BRENNHOLZHANDEL OPPENHÄUSER

IHR REGIONALER UND FAIRER PARTNER RUND UM BRENNHOLZ AUS WALDESCH!

- sauberes und gereinigtes Brennholz
- trocken und ofenfertig dank optimaler Lagerung
- hoher Heizwert
- lose geschüttetes Buchenholz in 25/33/50 cm Länge
- zuverlässige Lieferung



Brennholzhandel Jens Oppenhäuser

Auf der Stautg 44 | 56323 Waldesch

brennholzhandel_oppenhaeuser@yahoo.com

Mobil: 0151 23384999

Instagram: [brennholzhandel_oppenhaeuserj](#)



ZUVERLÄSSIGE PARTNER in schweren Stunden



**BLOEMERS
BESTATTUNGEN**
TRADITION SEIT 1835

Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Telefon 0261 / 125660
www.bloemers-bestattungen.com



Seit über 80 Jahren
Tradition in Ihrem Dienst.

**POHREN
BESTATTUNGEN**

Charlottenstraße 49
56077 Koblenz
0261 / 9 72 41 30

www.pohren-bestattungen.de
info@pohren-bestattungen.de



Ihre Bestattungsvorsorge - individuell & sicher!



**Alfred Müller
BESTATTUNGSINSTITUT**

Heiligenweg 21 • KO-Moselweiß
Neuendorfer Str. 21 • KO-Lützel
0261 / 947 0055

Bestattungen aller Art nach Ihren persönlichen Wünschen!
Eigene Trauerhalle, Abschiedsräume, Sarg- und Urnenausstellung

Alfred Müller BI GmbH • am-koet-online.de

© Traut Images - Fotolia.com

Ob Trauerfall oder Vorsorge:

**Gemeinsam in Koblenz
und Umgebung für Sie da.**



Bestattungen Jung

Emser Straße 343 | 56076 Koblenz-Horchheim
Tel. 0261 / 403 09 23

Friedrichstraße 15 | 56338 Braubach
Tel. 02627 / 96 100

Bestattungen Welsch

Hüberlingsweg 49 | 56075 Koblenz-Karthause
Tel. 0261 / 561 46

Bestattungen Gebhard

Beatusstraße 130a | 56073 Koblenz-Moselweiß
Tel. 0261 / 94 71 10

Bestattungen H. P. Müller

Weidtmanstraße 46 | 56072 Koblenz-Metternich
Tel. 0261 / 92 74 50



19. Teddybärkrankenhaus am Kemperhof begeistert rund 600 Kinder

Medizinstudierende schlüpfen in die Rolle der Teddydoktoren



Im Einsatz für die kleinen Patienten: 17 PJler und 3 Famulanten schlüpfen beim 19. Teddybärkrankenhaus in die Rolle der Teddydoktoren und begrüßten rund 600 Kinder aus Koblenz und Umgebung. Schirmherr der Veranstaltung war Prof. Dr. med. Bernd Markus, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie.

Foto: GK-Mittelrhein/Luisa Gitzen Rheinland Monika Sauer.

KOBLENZ. Auf dem Spielplatz der Kinderklinik am Kemperhof fand zum 19. Mal das Teddybärkranken-

haus statt. Rund 600 Kinder aus Koblenz und Umgebung erhielten gemeinsam mit ihren Kuscheltie-

ren einen spielerischen Einblick in den Krankenhausalltag. Die Veranstaltung stand unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. med. Bernd Markus, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Kemperhof und Ev. Stift St. Martin. 17 Medizinstudierende, die derzeit ihr Praktisches Jahr (PJ) am GK-Mittelrhein absolvieren, sowie 3 Famulanten schlüpfen für drei Tage in die Rolle der Teddydoktoren. Die kleinen Besucher konnten an verschiedenen Stationen den Weg durch ein Krankenhaus kennenlernen: Nach der Anmeldung ging es zunächst ins Wartezimmer und anschließend zur Untersuchung. Je nach „Erkrankung“ des Kuscheltiers folgten weitere Stationen wie Röntgen oder sogar ein Besuch im OP. Auf diese Weise konnten die Kinder medizinische Abläufe kennenlernen und gleichzeitig erleben, dass ein Krankenhausbesuch nicht beängstigend, sondern spannend sein kann.

PJlerin Franziska Schunig, die Teil des fünfköpfigen Organisations-teams war, betont die große Unterstützung, die die Veranstaltung erfahren hat: „Ohne die Unterstützung von Mitarbeitenden aus verschiedenen Fachbereichen wäre die Teddyklinik nicht möglich gewesen. Besonders das Team der Hauttechnik half tatkräftig beim Aufbau und stellte nach dem Unwetter si-

cher, dass die Teddyklinik am finalen Veranstaltungstag stattfinden konnte. Zahlreiche Mitarbeitende, darunter viele Chefärzte, kamen vorbei – nicht nur als Besucher, sondern auch, um selbst aktiv mitzuwirken und den Kindern an den einzelnen Stationen einen Krankenhausaufenthalt näherzubringen.“

Auch Alexandra Kiauk, Geschäftsführerin des GK-Mittelrhein, und Jonas Wilbert, Kaufmännischer Direktor am Kemperhof, besuchten die Teddyklinik und konnten die verschiedenen Stationen sowie die Arbeit der Medizinstudierenden aus nächster Nähe erleben. „Das große Engagement der Studierenden und die Unterstützung aus den verschiedenen Bereichen unseres Hauses machen das Teddybärkrankenhaus zu etwas Besonderem. Es zeigt, was durch gute Zusammenarbeit und Teamgeist möglich ist“, erzählt Wilbert.

Zudem unterstützte die Berufsfeuerwehr Koblenz die Teddyklinik und war mit einem Einsatzfahrzeug vor Ort. Die Malteser ergänzten das Angebot mit einem Rettungswagen, den die Kinder aus nächster Nähe erkunden konnten. Für eine willkommene Abkühlung sorgte zudem ein Eiswagen.

Für die Medizinstudierenden war das Teddybärkrankenhaus nicht nur eine besondere Veranstaltung für die Kinder, sondern auch eine wertvolle Erfahrung im Rahmen ihres Praktischen Jahres. „Wir haben bei der Vorbereitung und Durchführung sehr viel gelernt – vor allem, wie wichtig eine gute Organisation und die Zusammenarbeit als Team sind. Gleichzeitig hat uns die gemeinsame Arbeit als PJler-Team noch stärker zusammengeschweißt“, sagt Schunig. „Unser besonderer Dank gilt Prof. Dr. med. Bernd Markus, der das Teddybärkrankenhaus in diesem Jahr bereits zum 19. Mal als Schirmherr begleitet hat. Dass er die Veranstaltung über viele Jahre und verschiedene Generationen von Medizinstudierenden hinweg unterstützt, macht seine Verbundenheit mit der Teddyklinik besonders deutlich.“

COME BACK! LÖWENPARTY 2.0
POWERED BY NARRENZUNFT GRÜN-GELB

Aula Gymnasium Karthause

PARTY

5€ KESSEL

24. OKTOBER 26 20:00UHR-OPEN END

DRINKS/COCKTAILS/LIVE DJ DON SEBASTIAN/GRUPPENANGEBOTE

PARTY Night Ab 18 Jahre

SPONSORED BY

GLOBUS BUBENHEIM KÖNIGSBACHER KIRA BLINN WEINE BLINN
CATERING FAHRSCHULE BICKERT SPARKASSE KOBLENZ SARTOR
SEKTELLEREI MONTAGEBETRIEB LOCHER ALNATURA KOBLENZ



ABFUHRTERMIN IM OKTOBER

■ Karthause 1:

Altpapier	01.10. 22.10.
Gelber Sack	12.10.
Grünschnitt	26.10.

■ Karthause 2:

Altpapier	01.10. 22.10.
Gelber Sack	12.10.
Grünschnitt	27.10.

■ Karthause 3:

Altpapier	01.10. 22.10.
Gelber Sack	12.10.
Grünschnitt	28.10.

Karthause 1: Simmerner Str./ Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr., Am Flugfeld, Berliner Ring mit Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost mit Fort Konstantin, ohne Simmerner Str.

■ Moselweiß:

Altpapier	02.10. 23.10.
Gelber Sack	15.10.
Grünschnitt	---

■ Lay:

Altpapier	02.10. 23.10.
Gelber Sack	21.10.
Grünschnitt	---

■ Die offiziellen Müllsäcke der Stadt Koblenz für Restmüll (240 Liter) sind zum Preis von 7 Euro bei Lehrmittel Köhler im EKZ „Berliner Ring“, Karthause, erhältlich.

Gemeinsam feiern und Danke sagen: Sommerfest der Koblenzer Pflegefamilien im JüBüZ

Beim vierten Sommerfest der Koblenzer Pflegefamilien stand das Miteinander im Mittelpunkt. Pflegeeltern, Bereitschaftspflegeeltern, Pflegekinder und eigene Kinder folgten der Einladung der Stadt Koblenz und verbrachten einen abwechslungsreichen Nachmittag im Jugend- und Bürgerzentrum auf der Karthause (JuBüZ).

Zum Auftakt sprach Bürgermeisterin Dr. Dagmar Kranz den Pflegefamilien ihren besonderen Dank aus. „Kinder brauchen Wurzeln und Flügel. Genau das geben Sie als Pflegefamilien jeden Tag: Sie schaffen einen sicheren Ort, an dem Kinder ankommen, Vertrauen entwickeln und sich geborgen fühlen können. Gleichzeitig unterstützen Sie sie dabei, ihren eigenen Weg zu gehen“, betonte die Bürgermeisterin. „Dafür möchten wir Ihnen herzlich danken. Sie geben Kindern und Jugendlichen aus Koblenz ein Zuhause und stehen ihnen als Pflegeeltern verlässlich zur Seite. Dieses Sommerfest ist deshalb auch ein herzliches Dankeschön an Sie.“

Anschließend wartete ein abwechslungsreiches Programm auf die kleinen und großen Gäste. Die Mobile Jugendarbeit der Stadt Koblenz bot verschiedene Bewegungsspiele an, die von den Kindern und Jugendlichen auch



Bürgermeisterin Dr. Dagmar Kranz (3. von rechts) mit Mitarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes und des Jugendamtes der Stadt Koblenz.

Foto: Susan Krause/Stadt Koblenz

auf dem Außengelände des JuBüZ genutzt werden konnten. Für viel Spaß und Lachen sorgte die Comedy-Zaubershow von Tim Salabim. Besonders beliebt war das Glücksrad, bei dem es zahlreiche attraktive Preise zu gewinnen gab. Unterstützt wurde das Sommerfest durch zahlreiche Sponsoren. Preise stellten AOK, BARMER, EVM, Volksbank, Kinopolis, PINUP, Reuffel, die Seilbahn Koblenz, der Zoo Neuwied und die KKH zur Verfügung. Ihnen gilt ein herzlicher Dank für ihre Unterstützung.

Organisiert wurde das Sommerfest vom Pflegekinderdienst der Stadt Koblenz, der beim Ju-

gendamt angesiedelt ist. Die Stadt Koblenz möchte weiterhin Menschen dafür gewinnen, Kindern und Jugendlichen als Pflegeeltern ein Zuhause und verlässliche Unterstützung zu geben.

Wer sich für die Aufgabe als Pflegeeltern interessiert und mehr darüber erfahren möchte, findet Informationen auf der Internetseite des Pflegekinderdienstes unter [Fwww.pflegeeltern-koblenz.de](http://www.pflegeeltern-koblenz.de).

Interessierte können sich außerdem per E-Mail an pflegekinderdienst@stadt.koblenz.de oder telefonisch unter 0261/129-2350 an den Pflegekinderdienst wenden.

Ich möchte, dass Sie wieder
Glücklich hören!

Durch ehrliche, unabhängige
Beratung, meine langjährige Erfahrung
und modernste Hörgeräte.

Ihre Gabriele Vego

Inhaberin & Hörakustikmeisterin



Entdecken Sie
meine aktuellen
Angebote!

Auch zuzahlungsfrei.



Scan mich!
Jetzt kennen lernen
& Termin vereinbaren!

**Hörmanufaktur
Koblenz**

Tel.: 0261 - 450 98 727
Casinostraße 47, 56068 Koblenz

Premiere für den Rhein-Mosel Paradart Cup

1. Paradart-Turnier in Koblenz verbindet sportlichen Wettkampf und Inklusion



Am 12. September stand in der Turnhalle der Falckenstein-Kaserne alles im Zeichen von Dart und Inklusion. Beim ersten Rhein-Mosel Paradart Cup traten 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit geistiger Beeinträchtigung an der Dartscheibe gegeneinander an. Was als Idee für ein gemeinsames Turnierlebnis begann, wurde zu einem sportlichen Wettkampf und einem Tag voller Begegnungen, Teamgeist und gelebter Inklusion.

Von der Idee zum Turnier

Der erste Impuls für das Turnier kam aus der Lebenshilfe Koblenz. „Wir wurden von der Lebenshilfe Koblenz e.V. darauf angesprochen, ob wir Lust hätten, ein Paradart-Turnier zu veran-

stalten“, berichtet Volker Müller, Mitglied der Dartgemeinschaft Karthause und Initiator des Turniers. Die DG Karthause ist mit ihren Spielern und Angehörigen in Rossis Trinkbar auf der Karthause beheimatet und tritt mit ihren „Karthäuser Löwen“ regelmäßig zu Turnieren an.

Aus der ersten Idee wurde schnell ein konkretes Vorhaben. Die Dartgemeinschaft Karthause gab als Ausrichter den Anstoß für den Rhein-Mosel Paradart Cup. Für die Umsetzung des Turniers arbeitete sie eng mit dem Behinderten- und Rehabilitationssportverband Rheinland-Pfalz (BSV) zusammen, der das Turnier als Veranstalter organisierte und begleitete.

Gemeinsam wurde das Turnier in den folgenden Wochen vorbereitet und organisatorisch umgesetzt.

Wie groß das Interesse an der Premiere sein würde, zeigte sich schließlich am Turniertag. 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen an den Start. „Wir freuen uns sehr, dass das Turnier so viel Zuspruch bekommen hat“, so Müller. Mit dabei waren unter anderem Spielerinnen und Spieler aus Bendorf, Nastätten und Idar-Oberstein sowie aus der Stiftung Scheuern Nassau und der Lebenshilfe Koblenz. Insgesamt 16 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus den Reihen der „Karthäuser Löwen“, der Lebenshilfe und des BSV sowie Betreuerinnen und Betreuer

der Wohngruppen unterstützten die Teilnehmer während des Turniers und an den Boards.

Doch der Rhein-Mosel Paradart Cup sollte nicht nur sportliche Begegnungen schaffen. Die Lebenshilfe Koblenz e.V., Ronny Schöninger, Sport-Inklusionslotse des Landessportbundes Rheinland-Pfalz, und Jens Mentges, Mitglied des Paradart Team Germany, informierten darüber hinaus über ihre Arbeit. Mentges, in der Szene als „The Silverback“ bekannt, ist selbst erfolgreicher Paradart-Spieler und Vize-Europameister im Doppel. Bei einem Rollstuhlparcours konnten Besucher zudem selbst erfahren, mit welchen Hindernissen Menschen mit Beeinträchtigungen im Alltag konfrontiert sein können.

Spannung an der Dartscheibe

Bei aller Begegnung und Information stand an diesem Tag natürlich eines im Mittelpunkt: der Sport. An den Boards wurde mit Ehrgeiz, Konzentration und viel Können um jeden Punkt gekämpft. „Es war sehr beeindruckend zu sehen, wie gut einige Spieler sind“, berichtet Müller. In einer Gruppenphase kämpften die Teilnehmer um den Einzug in die nächste Runde. Die besten 16 erreichten das Achtelfinale, nach Viertel- und Halbfinale fiel die Entscheidung im Finale über Best of Five. Am Ende durfte sich Jonas Gamber als erster Sieger des Rhein-Mosel Paradart Cups feiern lassen. Den zweiten Platz und zugleich den Pokal für das höchste Finish sicherte sich Marco Sprerckles. Carina Becker belegte den dritten Rang.

Besonders waren dabei nicht nur die Leistungen an der Scheibe, sondern auch die Trophäen selbst. Das Design der Pokale entwickelten Jens Mentges und Jessika Alice Faber. Gestiftet wurden die Trophäen von Michael Möller, der die Sieger bei der abschließenden Ehrung persönlich auszeichnete. Zum Abschluss erhielten alle 28 Teilnehmer eine Urkunde und eine Medaille.

Die Premiere hat gezeigt, welches Potenzial in der Verbindung von Dart und Inklusion steckt. Für die Organisatoren steht deshalb bereits fest: Der Rhein-Mosel Paradart Cup soll möglichst keine einmalige Veranstaltung bleiben. Eine Fortsetzung im kommenden Jahr ist bereits im Gespräch.



Seit 130 Jahren pflegen wir mit Herz und Verstand!



Geschwister de Haye'sche Stiftung

Unsere Angebote für Sie

Seniorenwohnheime

Ein sicheres und geborgenes Zuhause

Wohnbereiche mit Pflege

Professionelle Betreuung rund um die Uhr

Kurzzeitpflege

Herzliche Aufnahme bei vorübergehendem Bedarf

Tagespflege

Gemeinsame Erlebnisse und Struktur im Alltag

Sozialstation & Mobiler Sozialer Dienst

Unterstützung direkt bei Ihnen zu Hause

Karthäuser Themen wurden besprochen

Das Karthäuser Ratsmitglied Thorsten Schneider (SPD) traf sich mit Baudezernent Prof. Dr. Andreas Lukas, um aktuelle Themen auf der Karthause zu besprechen. So wurden unter anderem verkehrsberuhigende Maßnahmen, die Rattenplage, der Spielplatz Norwichstraße, der Festungspark, die Baumaßnahme der Treppenanlagen und einiges mehr erörtert.

„Ich danke dem Baudezernent für den kurzfristigen Termin. Er hat zugesagt die besprochenen Themen aufzugreifen und verwaltungsintern abzufragen, wie die aktuellen Sachstände sind.

Folgendes konnte mir bereits sofort beantwortet werden:

- Die Baumaßnahme der Treppenanlagen auf der Altkarthause sind leider schon länger ins Stocken geraten und schließlich ganz zum Erliegen gekommen. Die Baumaßnahme ist in mehrere Bauabschnitte aufgeteilt. Zurzeit sind von den elf Teiltreppen sechs fast fertiggestellt und können mit provisorischen Holzgeländern genutzt werden, eine Treppe wird voraussichtlich noch dieses Jahr von der Stadt selbst fertiggestellt.

Die restlichen vier Treppen müssen nun leider neu ausgeschrieben werden.

- Die Ratten-Bejagung wurde intensiviert.

- Ab Ende Oktober soll mit dem Bau des elektrischen Pollers in der Zufahrt des Einkaufszentrums begonnen werden.

Wenn ich weitere Informationen erhalten habe, werde ich zu den anderen Themen ebenfalls berichten“, so Ratsmitglied Schneider.



Thorsten Schneider vor Ort bei einer der Treppenbaustellen.

Benefiz-Konzert der



Samstag, 24.10.26
17.00 Uhr
Vallendar, Pilgerkirche



Eintritt 13 Euro

Karten bei allen Sängerinnen und Sängern der KotykovsChöre, bei örtlich bekannten VVK-Stellen und in der Info der Pilgerzentrale



Wärmepumpe für Ihre Mieter. Wir kümmern uns.

Wir übernehmen Investition, Betrieb und Wartung der Heizung, inkl. 24/7-Notdienst.



evm.de/wärmecontracting

Jetzt
kostenlose
Beratung
vereinbaren



TSV Lay weihet neues Kunstrasen-Kleinspielfeld ein

Koblenz-Lay. Bei strahlendem Sonnenschein hat der TSV Lay am 14. August 2026 sein neues Kunstrasen-Kleinspielfeld offiziell eingeweiht. Zahlreiche Gäste aus Politik, Sport, Verwaltung und Vereinsleben nahmen an der Feierstunde teil und würdigten die erfolgreiche Umsetzung des Projekts, das die Trainings- und Spielbedingungen insbesondere für Kinder und Jugendliche nachhaltig verbessert.

Zu den Gratulanten zählten unter anderem der Oberbürgermeister der Stadt Koblenz, David Langner, sowie die Präsidentin des Sportbundes Rheinland, Monika Sauer, die in ihren Grußworten das große ehrenamtliche Engagement und die Bedeutung der Investition für den Breiten- und Jugendsport hervorhoben.

Das neue Kunstrasen-Kleinspielfeld ist das Ergebnis einer mehrjährigen Entwicklung. Bereits 2015 entstand auf dem Layer Sportgelände ein Hybridrasenplatz. In den Wintermonaten musste der Trainingsbetrieb jedoch weiterhin häufig auf das angrenzende Tennen-Kleinspielfeld oder auf Ausweichplätze verlegt werden. Dieses war durch eine ehemalige Zufahrtsrampe erheblich eingeschränkt und wies zudem eine sicherheitsrelevante Absturzkante



1. Vorsitzender Klaus Schneider und Präsidentin des Sportbundes Rheinland Monika Sauer.



auf.

Mit dem Bau einer Stützmauer wurde die Gefahrenstelle beseitigt und die Spielfläche auf rund 30 x 40 Meter vergrößert. Im Anschluss erfolgte der Umbau des Platzes zu einem modernen Kunstrasen-Kleinspielfeld. Damit verfügt der TSV Lay nun über eine zusätzliche, ganzjährig nutzbare Trainings- und Spielfläche, von der insbesondere die Jugendmannschaften profitieren. Gleichzeitig wird der Hybridrasenplatz entlastet und die Trainingsmöglichkeiten in den Wintermonaten deutlich verbessert.

Die Realisierung des Projekts war nur durch die enge Zusammenarbeit zahlreicher Partner möglich. Unterstützt wurde die Maßnahme durch das Land Rheinland-Pfalz, die Stadt Koblenz sowie den Förderverein Kunstrasenplatz Lay e.V. Einen wesentlichen Beitrag leisteten darüber hinaus viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die mit großem persönlichen Einsatz zahlreiche Arbeiten in Eigenleistung übernahmen.

In seiner Ansprache dankte der Vorsitzende des TSV Lay allen Förderern, Sponsoren und Unterstützern für ihr Engagement. Ein besonderer Dank galt dem Förderverein Kunstrasenplatz Lay e.V., der den Verein seit vielen Jahren bei der Weiterentwicklung der Sportanlage begleitet und maßgeblich zur Finanzierung wichtiger Projekte beiträgt.

Mit der Fertigstellung des Kunstrasen-Kleinspielfeldes investiert der TSV Lay nachhaltig in die Zukunft des Vereins und schafft optimale Voraussetzungen für eine moderne und zeitgemäße Nachwuchsarbeit. Gleichzeitig unterstreicht das Projekt die große Bedeutung des Ehrenamtes und der guten Zusammenarbeit zwischen Verein, Förderverein, Stadt, Land und weiteren Partnern.

Der Blick richtet sich bereits auf die nächsten Vorhaben. Geplant sind unter anderem die Modernisierung der Bewässerungsanlage sowie die spätere Sanierung des Streetsoccerfeldes, um die Sportanlage auch künftig kontinuierlich weiterzuentwickeln.

HÖRSTUDIO S
MITTENIMLEBEN

56073 Koblenz Koblenzer Str. 236 Tel.: 0261 / 942 494 82	56075 Koblenz Bahnhofplatz 7a Tel.: 0261 / 370 41	56564 Neuwied Bahnhofstr. 16 Tel.: 02631 / 35 84 81
--	---	---

kontakt@hoerstudio-s.de | www.hoerstudio-s.de

„DIE ENTSTEHUNG BESTEN HÖRENS“

Förderverein St. Martin Karthause startet mit 103 Mitgliedern in die neue Saison

Gut besuchte Mitgliederversammlung blickt zufrieden auf den vergangenen Martinsumzug zurück

Gut besucht war die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins St. Martin Karthause e. V., die am 2. September 2026 in Rossi's Trinkbar stattfand. Im Anschluss an die vorangegangene Vorstandssitzung eröffnete Vorsitzender Florian Thillmann die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Im Mittelpunkt standen die Berichte des Vorsitzenden, des Kämmerers sowie der Kassenprüfer. Nach einer anschließenden Aussprache wurde der Vorstand von den Mitgliedern einstimmig entlastet.

Mit Blick auf die kommende Saison zeigte sich Florian Thillmann zufrieden: „Wir sind auf einem guten Weg und können mit 103 Mitgliedern in die

neue Saison starten.“

Auch die Bilanz des vergangenen Martinsumzuges fiel positiv aus. Besonders die neue Einteilung der Stände auf dem Schulhof habe sich nach Einschätzung des Vereins bewährt. Die Bereiche für die Ausgabe der Martinswecken sowie der Glühwein- und Imbissstand waren klar voneinander getrennt. Dadurch konnten die Besucherinnen und Besucher gut versorgt werden und der Ablauf des Martinsumzuges verlief reibungslos.

„Die vielen positiven Rückmeldungen haben uns gezeigt, dass die neue Struktur von den Besucherinnen und Besuchern gut angenommen wurde. Daher wollen wir dieses Konzept

auch künftig beibehalten“, erklärte Thillmann.

Der Förderverein nutzte die Mitgliederversammlung zudem, um sich bei allen Mitgliedern, Helferinnen und Helfern sowie den Spenderinnen und Spendern zu bedanken. Ihr Engagement habe maßgeblich zum Gelingen des vergangenen Martinsumzuges beigetragen.

Vorbereitungen für den nächsten Martinsumzug laufen

Während die vergangene Veranstaltung noch einmal positiv bilanziert wurde, laufen bereits die Vorbereitungen für den diesjährigen Martinsumzug am 13. November 2026. Dafür freut sich der Förderverein erneut über jede Unterstützung –

ganz gleich, ob bei der Planung, den Vorbereitungen oder am Veranstaltungstag selbst.

Wer sich im Förderverein engagieren und bei der Durchführung des Martinsumzuges helfen möchte, kann sich beim Vorsitzenden Florian Thillmann unter Telefon 0261 57988644 oder bei seinem Stellvertreter Markus Wehrenpfennig unter Telefon 0261 54565 melden.

Auch per E-Mail ist der Verein unter info@st-martin-karthause.de erreichbar.

Der Förderverein St. Martin Karthause freut sich über jede helfende Hand und blickt bereits erwartungsvoll auf den Martinsumzug am 13. November 2026.

Hauptfriedhof nachts gesperrt: Wildschweine werden bejagt



Der Hauptfriedhof in Koblenz darf wegen Jagdbetriebs nachts nicht mehr betreten werden. Die Tore werden von 20 Uhr bis 6 Uhr abgeschlossen. Im Notfall kann das Areal noch über den Ausgang mit der Baumscheibe an der Beatusstraße verlassen werden.

Foto: Verena Groß/Stadt Koblenz

Auf dem Hauptfriedhof Koblenz werden ab Mittwoch, 2. September, Wildschweine bejagt. In den vergangenen Wochen haben die Tiere auf dem 36 Hektar großen Areal zwischen Goldgrube und Karthause erhebliche Schäden angerichtet und zahlreiche Gräber verwüstet. Um die Situation unter Kontrolle zu bringen und weitere Schäden zu verhindern, wird die bereits angekündigte Bejagung nun durchgeführt. Die Maßnahme erfolgt in Abstimmung mit dem zuständigen Jagdaufseher und den zuständigen Behörden.

Aus Sicherheitsgründen ist der Zugang zum Hauptfriedhof ab Mittwoch, 2. September, täglich von 20 bis 6 Uhr verboten. Die Tore werden ab-

geschlossen und die Wege entsprechend gesperrt. In diesem Zeitraum dürfen sich keine Besucherinnen und Besucher mehr auf dem Friedhof aufhalten. Auch das Durchqueren des Friedhofs ist während der Sperrzeit untersagt. Es besteht Lebensgefahr. An den Eingängen werden Warnschilder aufgehängt.

Der Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen bittet alle Bürgerinnen und Bürger dringend, die Sperrung zu beachten und den Hauptfriedhof während der genannten Zeiten nicht zu betreten. Sollte sich dennoch jemand während der Sperrzeit auf dem Hauptfriedhof befinden, muss das Gelände umgehend verlassen werden. Hierfür sind die ausgeschilderten Notausgänge an der Baumscheibe Beatusstraße sowie an der Simmerner Straße zu nutzen.

Wie lange die nächtliche Sperrung dauern wird, lässt sich aktuell nicht voraussagen.

Wie lange die nächtliche Sperrung dauern wird, lässt sich aktuell nicht voraussagen.

www.vr-rheinahreifel.de

**GEMEINSAM
blicken wir
nach vorn –
MACHEN
statt wollen!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



**VR Bank
RheinAhrEifel eG**



... vom 28. bis 31. August bei der Karthäuser Kirmes auf der Altkarthause.

Fotos: Tillmann Oster/Oliver Schupp/Torsten Schmitz



... vom 28. bis 31. August bei der Karthäuser Kirmes auf der Altkarthause.

Fotos: Tillmann Oster/Oliver Schupp/Torsten Schmitz

VfR Eintracht Koblenz bringt die Karthause in Bewegung

Ein Tag voller Bewegung, Begeisterung und guter Gespräche: Am 22. August 2026 fand in der Sporthalle des Schulzentrums Karthause der „Tag des Sports“ des VfR Eintracht Koblenz statt. Rund 250 Besucherinnen und Besucher nutzten über den Tag verteilt die zahlreichen Bewegungs- und Mitmachangebote. Damit wurden die Erwartungen des Organisationsteams deutlich übertroffen.

Organisiert wurde die Veranstaltung von der Turnabteilung und dem Jugendleiter des VfR Eintracht Koblenz. Im Mittelpunkt stand die Freude an Bewegung – unabhängig von Alter und sportlicher Vorerfahrung. An verschiedenen Stationen konnten Kinder und Jugendliche die vielfältigen Angebote des Vereins kennenlernen und selbst ausprobieren. Von der Ballschule und dem Kinderturnen über Bewegungslandschaften und Cage Soccer bis hin zur Torwand war für jeden etwas dabei. Erstmals wurde auch Floorball angeboten und erfreute sich großer Beliebtheit.

Doch der „Tag des Sports“ war mehr als ein reiner Sporttag. Er bot Raum für Begegnungen, Austausch und viele gute Gespräche. Auch Vertreterinnen und Vertreter der Koblenzer Lokalpolitik aus den Reihen der CDU und von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN besuchten die Veranstaltung und informierten sich über die vielfältigen Angebote und das Vereinsleben des VfR Eintracht Koblenz.



Besonders erfreulich war auch die Unterstützung aus den eigenen Vereinsreihen. Der 1. Vorsitzende Roberto van der Gang, die 2. Vorsitzende Edith Solsbacher sowie der Abteilungsleiter der Tennisabteilung Bernhard Niebauer waren vor Ort und machten sich selbst ein Bild von der gelungenen Veranstaltung. Der Chefcoach unserer „Ersten“ Seniorenmannschaft Fußball packte am Kuchenstand selbst mit an, während die Kids in der Halle unterwegs waren. Der Besuch unterstrich zugleich den Zusammenhalt und das gemeinsame Engagement innerhalb des VfR Eintracht Koblenz.

„Wir freuen uns sehr, dass der Tag so gut angenommen wurde und unsere

Erwartungen sogar übertroffen hat. Besonders schön war zu sehen, mit wie viel Freude die Kinder und Jugendlichen die verschiedenen Angebote ausprobiert haben und wie viele gute Gespräche dabei entstanden sind“, so das Organisationsteam.

Ein besonderer Dank gilt dem gesamten „Team“ rund um den Tag des Sports und den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz maßgeblich zum Gelingen des Tages beigetragen haben. Ebenso bedankt sich der VfR bei allen Kuchenspendierenden und Kuchenspendern, bei der Stadt Koblenz für die Bereitstellung der Sporthalle und die Unterstützung bei den organisatorischen Absprachen sowie beim Fußballver-

band Rheinland für die Bereitstellung der Torwand. Unterstützt wurde der „Tag des Sports“ zudem durch das Bundesprogramm „Integration durch Sport“ des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und des Landessportbundes Rheinland-Pfalz (LSB RLP). Die Kooperation steht für das gemeinsame Ziel, Menschen durch Sport zusammenzubringen und Teilhabe zu ermöglichen.

Nach dem erfolgreichen Tag ist vor dem nächsten „Tag des Sports“: Am 27. Februar 2027 geht die Veranstaltung bereits in die dritte Runde.

Das Organisationsteam freut sich schon jetzt auf einen weiteren Tag voller Bewegung, Begegnung und Begeisterung.

COMEBACK: Löwenparty 2.0 auf der Karthause

Narrenzunft Grün-Gelb Karthause lädt zur großen Party mit Musik aus drei Jahrzehnten

Party-Comeback auf der Karthause: Am Samstag, 24. Oktober 2026, veranstaltet die Narrenzunft Grün-Gelb Karthause die „Löwenparty 2.0“. Ab 20 Uhr wird in der Aula des Gymnasiums auf der Karthause gefeiert.

Musikalisch ist für jeden Geschmack etwas dabei. Live-DJ Don Sebastian und Lukas Otte sorgen mit den besten Hits der 90er- und 2000er-Jahre sowie aktuellen Songs für die passende Partystimmung.

Auch beim Getränkeangebot bleiben keine Wünsche offen. Cocktails, Longdrinks, Shots, Wein, Bier und

Softgetränke stehen für die Gäste bereit.

Der Einlass zur Löwenparty ist ab 18 Jahren. Der Eintritt kostet 5 Euro, im Vorverkauf sind die Tickets für 4 Euro erhältlich. Karten im Vorverkauf gibt es unter 0176 32213975.

Für Gruppen gibt es außerdem ein besonderes Angebot: Fünf Personen zahlen jeweils nur 3 Euro Eintritt. Die Narrenzunft Grün-Gelb Karthause freut sich auf zahlreiche Partygäste und eine ausgelassene Nacht mit guter Musik, kühlen Getränken und jeder Menge Feierlaune.



Gymnasium auf der Karthause bleibt „Partnerschule des Leistungssports“

Rezertifizierungsfeier würdigt die Zusammenarbeit

Schule und Leistungssport erfolgreich miteinander zu verbinden, ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Am Gymnasium auf der Karthause gehört diese Herausforderung seit rund 30 Jahren zum Schulalltag. Bei einer Feierstunde in der Aula wurde die Koblenzer Schule am 26. August erneut als „Partnerschule des Leistungssports“ ausgezeichnet. Die Rezertifizierung gilt für weitere vier Jahre und knüpft damit an die erste Auszeichnung 2023 an.

Zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Bildungswesen und Sport waren gekommen, um gemeinsam mit der Schulgemeinschaft die erneute Auszeichnung zu feiern. Vor Ort waren unter anderem Vertreter des Ministeriums für Bildung Rheinland-Pfalz, des Landessportbundes Rheinland-Pfalz, der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) sowie von Sportverbänden, Vereinen und der Stadt Koblenz.

Duale Karriere als Herausforderung
Schulleiterin Patrizia Bösch-Geisbe zeigte sich stolz darüber, dass das Gymnasium erneut als Partnerschule des Leistungssports zertifiziert wurde. Die Auszeichnung sei eine Bestätigung der Arbeit, die an der Karthause seit vielen Jahren geleistet werde, und würdigte das Engagement der gesamten Schulgemeinschaft.

Wie anspruchsvoll die sogenannte duale Karriere ist, machte Sportkoordinator und Leiter des Sportprofils Jörg Matthes anhand konkreter Stundenpläne deutlich. Frühtraining, Unterricht, Hausaufgaben und weitere Trainingseinheiten bestimmen bei den Schülerinnen und Schülern den gesamten Tag. Hinzu kommen Wettkämpfe am Wochenende und teilweise lange Fahrtzeiten. Dabei absolvieren die Leistungssportlerinnen und -sportler an der Karthause den ganz normalen schulischen Weg bis zum Abitur. Sie müssen für die Schule nicht weniger leisten als ihre Mitschülerinnen und Mitschüler – zu den schulischen Anforderungen kommt vielmehr der umfangreiche Trainings- und Wettkampfplan hinzu.

Damit diese Doppelbelastung bewältigt werden kann, arbeiten Schule, Sportinternat, Vereine und Fachverbände eng zusammen. Den übergeordneten Rahmen für die Partnerschulen des Leistungssports bilden das Ministeri-

um für Bildung Rheinland-Pfalz und der Landessportbund Rheinland-Pfalz. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) ist als Schulaufsicht und über ihr Schulsportreferat ebenfalls in das System eingebunden.

Schule und Sport eng miteinander verknüpft

Gemeinsam verfolgen sie das Ziel, junge Talente gezielt zu fördern und schulische Ausbildung und Leistungssport miteinander vereinbar zu machen. Susanna Schumann, Referentin des Landessportbundes Rheinland-Pfalz, und Stefanie Kaul, Schulsportreferentin des Bildungsministeriums, betonten dabei die Wichtigkeit einer engen Zusammenarbeit und eines regelmäßigen Austauschs zwischen Schule und Sport. Lehrkräfte, Trainerinnen und Trainer sowie die weiteren Verantwortlichen müssten die jeweiligen Anforderungen kennen und miteinander im Gespräch bleiben. Nur so könnte man das Ziel, den Jugendlichen sowohl ihre schulische Ausbildung als auch ihre sportliche Entwicklung zu ermöglichen, erreichen.

An der Karthause werden derzeit rund 80 junge Leistungssportlerinnen und -sportler in verschiedenen Disziplinen unterstützt, darunter Tischtennis, Tennis, Handball, Schwimmen, BMX und Fechten. Die Jugendlichen sind in Verbands-, Landes- und Bundeskader aktiv und können teils auf nationale als auch internationale Erfolge blicken. Die Zusammenarbeit mit Vereinen und Fachverbänden ist dabei ein wichtiger Bestandteil des Partnerschul-Konzepts. Dass Leistungssport an der Karthause nicht nur auf dem Papier

stattfindet, erlebten die Gäste anschließend unmittelbar. Elf- und zwölfjährige Tischtennisspieler des Landeskaders, Felix Klersy, Levi Schleinat, Simon Zöllner, Yaroslava Cherednychenko, zeigten schnelle Ballwechsel und präzise Schläge. Die zwei Deutschland- und Europameister im HipHop Theo und Emma Pinger, ergänzten das Programm mit ihrer Tanzvorführung.

Am Ende stand das gemeinsame Ziel der Partnerschule im Mittelpunkt: „Talentfindung, Entwicklung und Förderung – und vor allen Dingen Spaß am Sport.“ Die erneute Zertifizierung bestätigt den eingeschlagenen Weg und schafft für die kommenden vier Jahre den Rahmen, damit junge Talente auch künftig schulische Bildung und Leistungssport erfolgreich miteinander verbinden können.



IHR FRISEURTEAM

HAARSCHNEIDER

Haarschnitte und Frisuren für die ganze Familie

Hochsteck- und Brautfrisuren • Balayage
Moderne Strähnentechnik • Volumen/Dauerwelle und vieles mehr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vereinbaren Sie telefonisch Ihren Termin oder schauen Sie auch ohne Termin vorbei. Haben wir Kapazitäten frei, werden wir Sie sehr gerne zeitnah bedienen.

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag, Di. 8.00 – 18.00 Uhr,
Mi. – Fr. 8.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.00 – 14.00 Uhr

EKZ Berliner Ring • Karthause Potsdamer Straße 31 • Telefon 0261-51559

Vom Rentner Willi zum Azubi Dirk

Dirk „Willi“ Zimmer startete im August eine Tischlerlehre in Fachbach

Von Oliver Schupp

Fachbach/Koblenz. Eigentlich ist er schon Rentner – und das mit Leidenschaft. Jedenfalls dann, wenn er gemeinsam mit seinem Partner auf der Bühne steht. Die Rede ist von Dirk Zimmer, alias „Willi“, der mit Markus Kirschbaum, alias „Ernst“, das seit über 20 Jahren bekannte Rentner-Duo „Willi und Ernst“ bildet.

Aber auch im wahren Leben ist Dirk Zimmer längst jenseits des Alters, in dem man normalerweise eine Lehre beginnt. Umso faszinierender ist es, dass der 53-jährige Koblenzer am 1. August 2026 noch einmal ganz neu angefangen und bei den bekannten Noll Werkstätten in Fachbach an der Lahn seine Ausbildung zum Tischler begonnen hat.

Vom Rentner zum Azubi – quasi.

Dass der Schauspieler Zimmer diesen ungewöhnlichen Weg einschlägt, begründet er so: „Die Schreinerlehre ist für mich der perfekte kreative Ausgleich zur Bühne. Ich liebe Handwerk und finde es großartig, mit den eigenen Händen etwas zu schaffen, das bleibt. Auf der Bühne ist eine Vorstellung vorbei, wenn der Vorhang fällt – einen Tisch, den ich gebaut habe, kann ich noch nach zehn oder zwanzig Jahren anschauen und sagen: Den habe ich gemacht.“

Gleichzeitig gibt ihm der Beruf Sicherheit für die Zukunft. „Willi und Ernst sind auf der Bühne wie ein Ehepaar – aber man weiß nie, was das



Noll Werkstätten-Geschäftsführer Jürgen Keiper freut sich über den wohl prominentesten Auszubildenden, den das Traditionsunternehmen in seiner 70-jährigen Firmengeschichte bislang hatte.

Leben bringt. Vielleicht wird Ernst einmal der neue James Bond. Dann möchte ich nicht nur warten, sondern arbeiten können. Deshalb ist die Schreinerlehre für mich die per-

fekte Alternative für die Zukunft: kreativ, handwerklich und etwas, das überall auf der Welt funktioniert.“

Während Markus Kirschbaum nach seinem Abitur bereits 1991 als ungelernter Schreiner bei Möbel Maier in Koblenz gejobbt hat und erst anschließend Berufsschau-

spieler wurde, geht Dirk Zimmer den Weg

nun andersherum. Vom Schauspieler schult er sich mit 53 Jahren zum kreativen Holzhandwerker um.

Ein Praktikum hatte Dirk Zimmer zuvor bei den Noll Werkstätten im Juli 2025 absolviert – und das hat ihm, wie er sagt, „riesigen Spaß gemacht“. Jetzt macht er also „Nägel mit Köpfen“ und wird, wie man so schön sagt, zum Holzwurm.

In den 1980er-Jahren warb die Schreiner-Innung mit Sprüchen wie „Nur Schreiner machen Frauen glücklich“ oder „Wie der Schreiner kann's keiner“. Ob Dirk Zimmer, alias „Willi Naumann“, der gemeinsam mit seinem Freund „Ernst Schneider“ bei seinen Auftritten stets auf Frauensuche ist, deshalb den Weg des Schreinerlehrlings eingeschlagen hat?

Nein. Denn im wahren Leben ist Dirk glücklich vergeben. Insofern hat der „Schwalbenschwanz“ seinen passenden „Zinken“ bereits gefunden.

„Willi und Ernst“ bleiben den Fans erhalten

Fans von „Willi und Ernst“ werden sich nun sicherlich fragen, ob das Kult-Duo mit Zimmers beruflichem Neustart Geschichte ist.

„Nein, wir machen natürlich als Rentnerduo weiter. Das ist bereits mit meinem Chef abgesprochen“, verspricht Dirk Zimmer.

„Mein Chef“ – das ist Jürgen Keiper, Geschäftsführer der Noll Werkstätten GmbH. Und der freut sich über seinen prominenten Lehrling, der einem großen Teil der Region bereits aus dem Fernsehen, von der Bühne und unzähligen Veranstaltungen bekannt ist. Aber, wie Jürgen Keiper, der mit Dirk 1992 zusammen Abitur gemacht und ihn auch nie aus dem Blick verloren hat, erklärt: „Für mich hat seine Bekanntheit keine Rolle gespielt. Ich kenne Dirk seit über 30, eigentlich

Willi und Ernst KI-generiert als Schreiner und als James Bond. Während Willi, alias Dirk Zimmer, die Rolle des Schreiner-Lehrlings seit dem 1. August in Fachbach real ausübt, könnte Ernst, alias Markus Kirschbaum, vielleicht einmal die Rolle des James Bond besetzen. Foto: KI/Willi und Ernst



fast 40 Jahren als Menschen. Deshalb habe ich ihn nie in erster Linie als berühmte Persönlichkeit gesehen. Natürlich freue ich mich für ihn, dass er so viele Fans hat und erfolgreich ist – aber für meine Entscheidung hatte das keine Bedeutung.“ Und wie hat der Fachbacher Unternehmer die Ausbildungsbeurteilung seines einstigen Klassenkameraden aufgenommen?

„Als die Bewerbung von Dirk kam, war ich zunächst skeptisch. Ich war mir nicht sicher, ob er wirklich weiß, was heute hinter dem Tischlerberuf steckt. In einer modernen Schreinerei geht es längst nicht mehr nur um Säge und Hobel, sondern auch um Maschinen, CNC-Technik und digitale Planung. Deshalb habe ich ihm ganz offen gesagt: Dirk, du bist ein super Kerl – aber ich glaube nicht, dass das etwas für dich ist. Er hat aber gesagt: Doch, das ist etwas für mich. Also haben wir vereinbart, dass er zunächst ein Praktikum macht. Und da hat er uns alle überzeugt: Er war unglaublich engagiert, interessiert und fleißig. Auch die Kollegen waren sofort



Azubi Dirk Zimmer an seiner Hobelbank, dem neuen Arbeitsplatz in der Schreinerei „Noll Werkstätten“ in Fachbach. Fotos: Oliver Schupp

begeistert von ihm. Da war für mich klar: Wenn Dirk das wirklich machen möchte, dann bekommt er die Chance.“

Damit ist klar: Auch wenn Dirk Zimmer künftig regelmäßig die Arbeitskleidung gegen die Bühnenklamotten tauscht, bleibt „Willi und Ernst“ weiterhin aktiv. Das Duo wird auch künftig die Bühnen im Rheinland und darüber hinaus unsicher machen.

Das ist nicht zuletzt auch aus wirtschaftlicher Sicht notwendig, denn Zimmer erhält derzeit lediglich ein Lehrlingsgehalt von 800 Euro. Für einen 53-Jährigen mit Familie sicherlich kein üppiges Einkommen.

Live in Fachbach

Übrigens: Am 28. und 29. Dezember 2026 kann man Dirk Zimmer in Fachbach live erleben. Gemeinsam mit Markus Kirschbaum gastieren die beiden dann in ihren Paraderollen als „Willi Naumann“ und „Ernst Schneider“ im Camping- und Beachclub Fachbach – und damit nur wenige Meter von Zimmers Ausbildungsbetrieb entfernt.

Oktober sauce 2026
DAS Bier-, Sau- und Trachtenfest im Beachclub Fachbach

LIVE: Nacht-Express
Samstag, 03.10.2026, 18.00 Uhr Einlass 17 Uhr

Spanferkel- Buffet
Buffet-Preis: 49,90 Euro p.P.

Grüß aus Fachbach
Camping-Beachclub FACHBACH AN DER LAHN

f Camping-Beachclub Fachbach An der Lahn www.camping-beachclub.de

6. Fachbacher Weinfest

WEIN CAMPING
Camping-Beachclub Fachbach an der Lahn

4 Winzer von Flüssen
Lebenslust Genuss Lebensfreude

16.10. und 17.10.2026

Freitag, 16.10. 16 bis 22 Uhr
Samstag, 17.10. 15 bis 22 Uhr

Live-Musik mit Beautiful Day (18–21.30 Uhr)

Teilnehmer
MOSEL: Weingut Karl Lunnebach, Güls
RHEIN: Ganzheitlicher Weinbau Belitz, Nochem
LAHN: Weingut Massengeil-Beck, Obernhof
AHR: Weingut Adolf Schreiner, Rech

Gute Weine. Gute Leute. Gute Zeit. ♥

SPD spendet Blumen für die Karthause



Foto v. l.: Für den Karthäuser Ortsring nehmen Ursula Schwerin, Harald Pohl und Roswitha Jung die Blumenspende von Thorsten Schneider, Anna Köbberling, Thorsten Rudolph und David Langner entgegen.

Die Karthäuser SPD, die Landtags- Abgeordnete Dr. Anna Köbberling, der Bundestagsabgeordnete Dr. Thorsten Rudolph, der Ehrenvorsitzende Detlev Pilger und Oberbürgermeister David Langner spenden auch in diesem Jahr wieder 1.000 rote Tulpenzwiebeln für die Karthause.

„Wir freuen uns sehr die traditionelle Pflanzaktion des Karthäuser Ortsrings unterstützen zu kön-

nen“, so Oberbürgermeister David Langner.

„Schon seit über 25 Jahren gibt es diese tolle Aktion des Ortsrings auf der Karthause. Dafür sagen wir danke und helfen beim Pflanzen der insgesamt 3.000 Blumenzwiebeln wieder gerne mit. Dieses Jahr treffen sich alle Helfer am 24.10. um 14:30 Uhr auf dem Parkplatz des JuBüZ“, freut sich das Karthäuser Ratsmitglied Thorsten Schneider.

Herbstwanderung der kfd St. Beatus

Am 21.10. gemeinsam über die Karthause nach Moselweiß

Die kfd St. Beatus lädt am **Mittwoch, 21. Oktober 2026**, zur diesjährigen Herbstwanderung ein. Die gemeinsame Tour führt über die Karthause nach Moselweiß.

Dort ist eine Einkehr in der **Pizzeria Chianti** geplant. Bei gutem Essen und netten Gesprächen möchte die kfd gemeinsam einen gemütlichen Abend verbringen. Eingeladen sind alle, die gerne mitwandern und einen geselligen Abend in Gemeinschaft verbringen möchten.

Treffpunkt ist um **17 Uhr an der Zei-**

sigstraße/Ecke Vogelschutzpark.

Wer nicht mitwandern möchte oder kann, ist ebenfalls herzlich willkommen und kann ab **18 Uhr** direkt zur Pizzeria dazustoßen.

Da für die Einkehr Plätze reserviert werden müssen, bittet das kfd-Team um eine Anmeldung bis zum **16. Oktober 2026** bei **Uschi Jackowski, Telefon 56122, oder Ilse Gail, Telefon 56314**. Die kfd St. Beatus freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie auf einen schönen und geselligen Herbstabend.

61 Massagen in 31 Stunden

Ravi Walther Coote massierte ehrenamtlich für die Caritas

Nach der Premiere im vergangenen Jahr war es die Fortsetzung einer ganz besonderen Spendenaktion. Ravi Walther Coote bescherte mit Wellnessmassagen wohlthuende Auszeiten – und das sogar gratis. „Mein Wunsch war es, Menschen, die von der Caritas begleitet werden und sich eine Massage normalerweise nicht leisten können, eine Zeit der Entspannung zu schenken“, sagt der sozial engagierte Fachpraktiker für Massage, Wellness und Prävention. Die Unterstützung der Caritas ist für den ehemaligen Koblenzer ein großes Herzensanliegen. Mittlerweile lebt Ravi Coote in Frankfurt und nahm gerne an vier Tagen die weite Anreise in Kauf.

Die Resonanz war überaus erfreulich, was insgesamt 61 Massagen belegten. Der engagierte Ehrenamtliche „knetete“ 31 Stunden verspannte Muskeln. Die Kunden, unter anderem Senioren mit kleiner Rente, Menschen im Sozialleistungsbezug oder aus dem Niedriglohnsektor, freuten sich über eine 30-minütige Massage für den Na-

cken, die Schulter und den Rücken. Darüber hinaus waren auch Menschen außerhalb der Caritas-Familie herzlich willkommen. Nach dem Genuss der Massage konnte freiwillig für das Montessori-Kinderhaus gespendet werden. Am Ende kam ein stolzer Betrag von 610 Euro zusammen.

Strahlende Gesichter gab es bei der Spendenübergabe im Montessori-Kinderhaus auf der Koblenzer Karthause. In der integrativen Caritas-Kita werden 30 Kinder mit und ohne Beeinträchtigung im Sinne Maria Montessoris gefördert. „Ich bin begeistert, wie herzlich und selbstverständlich Inklusion und Gemeinschaft in der Kita gelebt werden“, berichtet Ravi Walther Coote über seine Motivation. Dank der Spendenaktion wurden ein großes Schaukeltuch sowie psychomotorische Spiel- und Sportmaterialien angeschafft. Wieder einmal verknüpfte Wellness für den guten Zweck wohlthuende Momente von Erwachsenen mit sportlichen Erfolgserlebnissen von Kindern.



Strahlende Gesichter bei der Spendenübergabe im Montessori-Kinderhaus.
Foto: Marco Wagner



→ VERMIETUNG

**FERIENWOHNUNG KO-KART-
HAUSE** (bis 4 Personen) zu vermieten. **Tel.: 52043 o. 0170-4859417**

**HELLE UND MODERNE FERIEN-
WOHNUNG** für 1-2 Personen zu
vermieten. **Tel.: 0261 – 309002,**
www.pionierhoehe.de

 NACHHILFE

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen.
Tel.: 9425198

SCHÜLER 11. KLASSE GYMNASIUM
biete Nachhilfe Englisch und Fran-
zösisch bis 8. Klasse an. **TEL.:**
1739823077

KARTHAUSE, ÄLTERES SEMESTER
sucht Person für digitalen Nachhilfe
Unterricht zuhause, **Tel. 0261/52272**

UNTERRICHT

KLAVIERUNTERRICHT– Anfänger
+ Fortgeschrittene bei erfahrener
Musikpädagogin. Ko-Karthause. **Tel.:**
0261 – 2914612

**KURSE IN KÖRPERERFAH-
RUNG** den Atem in Fluss bringen.
Sich besser bewegen lernen.
Tinneskaja@aol.de

MAMA FIT mit Baby in Lay immer
Montag von 10-11 Uhr, Anmeldung
TEL.: 0178-2957336

 VERKAUF

VERKAUFE NEUWERTIGES HERREN-FAHRRAD MODELL CENTURION MILANO Vollausstattung, ca. 60 km gefahren mit Ortlieb Taschen, Preis VB., **Tel.: 0172-6519079**

**NEUWERTIGES DAMENTOUREN-
RAD**, tiefer Einstieg, Modell Conway
Dual Drive, blau, Preis VB laut Gebot.
Tel.: 0261-52209



Graef & Friends

Ankauf

- Goldschmuck
- Silberschmuck
- Tafelsilber
- Zahngold
- Altgold
- Münzen
- Zinn

BARGELD SOFORT

SCHAENGEL GOLD

56068 Koblenz | Schloßstr. 21
Mo.-Fr. 10-18.00, Sa. 10-15.00
www.schaengelgold.de

 DIVERSES

ÜBERSPIELEN VON CAMCORDER- ODER VHS-KASSETTEN
auf DVD, USB oder Festplatte. Sie haben noch ältere Urlaubsfilme oder Kindheitserinnerungen auf Camcorder- oder VHS-Kassetten und möchten diese gerne auf DVD, USB-Stick oder Festplatte? Kein Problem, ich digitalisiere Ihnen zuverlässig Ihre alten Erinnerungen aus den Formaten Mini-DV/Digital 8/Video8/Hi8/-VHS-C/ VHS. Gerade im Hinblick auf die begrenzte Haltbarkeit von Videobändern sollte eine Sicherung in Erwägung gezogen werden, wollten Sie das Filmmaterial nicht verlieren. Nicht nur originalgetreue 1:1-Kopien, sondern auch die Nachbearbeitung und Schnitt sind möglich. Rufen Sie gerne an unter :
Tel.: 0261 – 9423196

kleinanzeigencoupon

**Verkaufen, verschenken,
Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße,
Vermietungen und, und, und ...**

Wer hier sucht, der findet auch!

**Einfach den Coupon ausfüllen und an
Verlag für Anzeigenblätter GmbH
"Der Karthäuser" - Kleinanzeigen
Mittelrheinstraße 2-4, 56072 Koblenz
auf Postkarte oder im Umschlag senden.**

Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, **fetter Text** bitte angeben.

Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro.
Gewerbliche Anzeigen kosten 11,50 Euro (bis acht Zeilen).
Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert
an den Verlag "Der Karthäuser" schicken.
Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.

Kleinanzeigenauftrag

Kostenlos ☐ Gewerblich ☐

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____



- BUCHHANDLUNG
- SCHREIBWAREN
- SCHULBEDARF

Herbstzeit,
Bastelzeit:

Wir führen:

Moosgummi, Bastelfilz, Tonpapier/-karton,
Krepppapier, Seidenpapier, Transparentpapier,
Wellkarton, Wackelaugen, Stickers,
Bastelkleber, Bastelscheren, Bänder,
Kugeln, Pfeifenputzer, Window-Color,
Stanzen, ... und vieles mehr.

Lehrmittel-Koehler@t-online.de



56075 Koblenz-Karthause • EKZ • Potsdamer Str. 11 • Tel.: 0261/51645



01 DONNERSTAG

JuBüZ: 14.00 bis 22.00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Offener Treff

02 FREITAG

JuBüZ: 14.00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Offener Treff, JuBüZ

Rhine-Mosel-Squeezers: 19:30 - 22:00 Clubabend im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

05 MONTAG

JuBüZ: 16:00 Uhr Offener Treff, JuBüZ-Jugend

06 DIENSTAG

Kfd St.-Beatus: rhythm. Gymnastik Herbstferien

Karthause Aktiv: Wir sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 -17:00 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Gothaer Str. 21, Telefon Nr. 52160 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten per E-Mail: karthauseaktiv.koblenz@mail.de

JuBüZ: 13.00-15:00 Uhr, JuBüZ-Jugend: School's Out

JuBüZ: 15.00-19:00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Jungsrunde, JuBüZ

JuBüZ: 16:00-17:00 Uhr, ganzheitliches Training für Menschen 65 plus. Info: Christa Greis Tel.: 0151-15155832

07 MITTWOCH

Kfd St.-Beatus: Yoga 18:45-20:00 Uhr Jugendheim, Finkenherd Info: 0171-4734392

JuBüZ: 13.00-15:00 Uhr, JuBüZ-Jugend: School's Out

JuBüZ: 15.00-19:00 Uhr JuBüZ-Jugend: Mädchenzimmer, JuBüZ

08 DONNERSTAG

JuBüZ: 14.00 bis 22.00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Offener Treff

09 FREITAG

JuBüZ: 14.00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Offener Treff, JuBüZ

Rhine-Mosel-Squeezers: 19:30 - 22:00 Clubabend im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

12 MONTAG

JuBüZ: 16:00 Uhr Offener Treff, JuBüZ-Jugend

JuBüZ: 14:30-16:30 Uhr Treff für Junggebliebene, Info: Tel.: 0261/91406000

13 DIENSTAG

Karthause Aktiv: Wir sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 -17:00 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Gothaer Str. 21, Telefon Nr. 52160 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten per E-Mail: karthauseaktiv.koblenz@mail.de

JuBüZ: 10:30-12:30 Uhr Digitaltreff für ältere Menschen, nach Absprache Tel.: 0261/914060000

Kfd St.-Beatus: rhythm. Gymnastik Herbstferien

JuBüZ: 13.00-15:00 Uhr, JuBüZ-Jugend: School's Out

JuBüZ: 15.00-19:00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Jungsrunde, JuBüZ

14 MITTWOCH

Kfd St.-Beatus: Yoga Sommerferien

JuBüZ: 13.00-15:00 Uhr, JuBüZ-Jugend: School's Out

JuBüZ: 15.00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Mädchenzimmer, JuBüZ

Ortsring Karthause: 19:00 Uhr, Treffen der Ortsvereine, Gaststätte „Rossis Trinkbar“, Meißener Straße 2

10 DONNERSTAG

JuBüZ: 14.00 bis 22.00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Offener Treff

Karthäuser Möhnen: 15.00 Uhr: Herbstparty, im Zelt am JuBüZ

Forsthaus Kühkopf: 20.00 Uhr: „The Rock Makers“ Live und DJ Pit.

19 MONTAG

JuBüZ: 16:00 Uhr Offener Treff, JuBüZ-Jugend

20 DIENSTAG

Karthause Aktiv: Wir sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 -17:00 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Gothaer Str. 21, Telefon Nr. 52160 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten per E-Mail: karthauseaktiv.koblenz@mail.de

JuBüZ: 10:30-12:30 Uhr Digital-



treff für ältere Menschen, nach Absprache Tel.: 0261/914060000

Kfd St.-Beatus: rhythm. Gymnastik 16:30-17:30 Uhr und 17:45-18:45 Uhr 19:00-20:00 Uhr Bauch-Beine-Po Jugendheim, Finkenherd Info: 0171-9714030

JuBüZ: 13.00-15:00 Uhr, JuBüZ-Jugend: School's Out

JuBüZ: 15.00-19:00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Jungsrunde, JuBüZ

21 MITTWOCH

Kfd – Herbstwanderung, Info: 56122 und 56314

JuBüZ: 13.00-15:00 Uhr, JuBüZ-Jugend: School's Out

JuBüZ: 15.00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Mädchenzimmer, JuBüZ

22 DONNERSTAG

JuBüZ: 14.00 bis 22.00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Offener Treff

23 FREITAG

JuBüZ: 14.00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Offener Treff, JuBüZ

Rhine-Mosel-Squeezers: 19:30 - 22:00 Clubabend im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

24 SAMSTAG

Narrenzunft Grün-Gelb: ab 20.00 Uhr, Party Night, Aula Gymnasium Karthause

25 SONNTAG

Kühkopf: 10.30 bis 12.30 Uhr, Comedy Frühstück mit Rainer Zufall, Kühkopf

26 MONTAG

JuBüZ: 16:00 Uhr Offener Treff, JuBüZ-Jugend

27 DIENSTAG

Kfd St.-Beatus: rhythm. Gymnastik

16:30-17:30 Uhr und 17:45-18:45 Uhr 19:00-20:00 Uhr Bauch-Beine-Po Jugendheim, Finkenherd Info: 0171-9714030

Karthause Aktiv: Wir sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 -17:00 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Gothaer Str. 21, Telefon Nr. 52160 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten per E-Mail: karthauseaktiv.koblenz@mail.de

JuBüZ: 13.00-15:00 Uhr, JuBüZ-Jugend: School's Out

JuBüZ: 15.00-19:00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Jungsrunde, JuBüZ

JuBüZ: 16:00-17:00 Uhr, ganzheitliches Training für Menschen 65 plus. Info: Christa Greis Tel.: 0151-15155832

28 MITTWOCH

Kfd St.-Beatus: Yoga 18:45-20:00 Uhr Jugendheim, Finkenherd Info: 0171-4734392

JuBüZ: 16:00 Uhr Offener Treff, JuBüZ-Jugend

29 DONNERSTAG

JuBüZ: 14.00 bis 22.00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Offener Treff

30 FREITAG

JuBüZ: 14.00 Uhr, JuBüZ-Jugend: Offener Treff, JuBüZ

Rhine-Mosel-Squeezers: 19:30 - 22:00 Uhr Clubabend im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

Briefmarkensammlerverein Koblenz: 9:00 - 14:00 Uhr, Großtauschtag, Potsdamer Straße 4 Hammer, Bundesarchiv, Potsdamer Straße 1, 56075 Koblenz Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

Information des Senioren-Sicherheitsberaters der Karthause

Der Seniorensicherheitsberater der Karthause Herr Karl Heinz Jost ist in jeder zweiten Woche mittwochs im **Café Hoefer** Karthause, jeweils in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr.

In dieser Sitzung bereitet er die aktuellsten Erkenntnisse zu Betrugsmaßnahmen am Telefon, im Internet, auf WhatsApp und an der Haustür auf. Jost präsentiert nicht nur Informationen, bietet auch praktische Ratschläge, um sich vor diesen Betrügereien zu schützen. Zusätzlich stellt er Informationsmaterial zur Verfügung, das für die Besucher bereit liegt.

Der nächste Termin:

→ **14.10.2026 Sitzung von 15.00 – 17.00 Uhr**

Es freut sich schon auf Ihren Besuch und verbleibt

Seniorensicherheitsberater
Karl Heinz Jost



**Termine/Artikel
für die November
2026-Ausgabe
bitte bis
14.10.2026
einreichen!**

Bauarbeiten auf der Karthause haben begonnen

Gashochdruckleitung wird abschnittsweise erneuert – Verkehrseinschränkungen bis voraussichtlich März 2027

Seit dem 14. September 2026 wird auf der Koblenzer Karthause eine Gashochdruckleitung erneuert. Die Energieversorgung Mittelrhein (evm) hat die Arbeiten beauftragt, ausgeführt werden sie von der Energienetze Mittelrhein (enm), der Netzgesellschaft der evm. Die umfangreiche Baumaßnahme wird voraussichtlich bis Mitte März 2027 dauern.

Der Baubereich erstreckt sich über mehrere Abschnitte – von der Sporthalle über die Simmerner Straße, die Rüsternallee und die Karl-Härle-Straße bis zum Robinson-Spielplatz. Für die Arbeiten

müssen die betroffenen Straßenabschnitte jeweils zeitweise voll gesperrt werden.

Gestartet sind die Arbeiten im Bereich zwischen dem Robinson-Spielplatz und der Kreuzung Rüsternallee/Karthäuserhofweg. Auf einer Strecke von rund 500 Metern wird dort die bestehende Gashochdruckleitung erneuert.

Für Anwohner und Verkehrsteilnehmer bringt die Baumaßnahme entsprechende Einschränkungen mit sich. Parkplätze fallen während der Arbeiten weg, zudem ist der Zugang zu einigen Grundstücken zeitweise nur eingeschränkt möglich.

In einem weiteren Bauabschnitt wird anschließend die Gashochdruckleitung von der Kreuzung Rüsternallee/Karthäuserhofweg bis zur Sporthalle erneuert.

Die Seitengassen der Rüsternallee und der Karl-Härle-Straße bleiben während der gesamten Baumaßnahme weiterhin befahrbar.

Auch der öffentliche Nahverkehr ist von den Bauarbeiten betroffen. Die Bushaltestellen in der Rüsternallee und der Karl-Härle-Straße entfallen während der jeweiligen Bauphase. Hinweise auf alternative Haltestellen werden an den betroffenen Haltestellen angebracht.

Die evm und die beteiligten Dienstleister bitten die Anwohnerinnen und Anwohner sowie alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen. Gleichzeitig wird daran gearbeitet, die Bauarbeiten möglichst zügig und sorgfältig durchzuführen.

Mit der Erneuerung der Gashochdruckleitung investiert die evm-Gruppe in die Infrastruktur auf der Karthause und schafft damit die Voraussetzungen für eine weiterhin sichere und zuverlässige Gasversorgung.

Anzeige

Ausbildungsbeginn für 20 neue Auszubildende bei der Sparkasse Koblenz

Mit dem Ausbildungsstart 2026 beginnt für 20 junge Menschen ein neuer beruflicher Lebensabschnitt bei der Sparkasse Koblenz. Am 1. September haben die jungen Nachwuchskräfte ihre Ausbildung zur Bankkauffrau und zum Bankkaufmann begonnen. Damit starten sie ihren Weg in eine zukunftsichere Karriere im Bankwesen.

Zum Beginn erwartete die neuen Auszubildenden eine Einführungswoche, in der sie das Unternehmen und ihre neuen Kolleginnen und Kollegen besser kennenlernen konnten. In Projekten und Workshops erhielten sie praktische Einblicke in ihre bevorstehenden Aufgaben und bereiteten sich auf ihren zukünftigen Einsatz in den Geschäftsstellen vor.

Vorstand Christoph Stibbe begrüßte die Auszubildenden: „Wir freuen uns, dass Sie unser Sparkasenteam bereichern. Mit all Ihren unterschiedlichen Wegen, kulturellen Hintergründen und Interessen tragen Sie zu einer Vielfalt bei, die uns als Sparkasse stark macht.“

Bei der Sparkasse Koblenz erwartet die Auszubildenden eine abwechslungsreiche Kombination aus Praxis, Fachwissen und persönlicher Entwicklung. Die jungen



Foto: Tino Balle

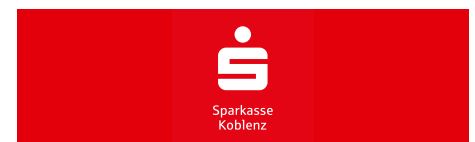
Die neuen Auszubildenden und Jahrespraktikanten der Sparkasse Koblenz zusammen mit Vorstand Christoph Stibbe, Personalratsvorsitzendem Michael Fröhlich, der Bereichsleiterin Personalmanagement und Unternehmenskommunikation Nicole Rausch, Ausbildungsleiterin Tanja Hommen sowie Abteilungsleiterin des Personalmanagements Marion Mikus und Jugend- und Ausbildungsvertreter Felix Dauns.

Nachwuchskräfte erhalten während ihrer Ausbildung umfassende Einblicke in alle Bereiche des Bankgeschäfts. Mit einer individuellen Betreuung und vielseitigen Entwicklungsmöglichkeiten investiert die Sparkasse Koblenz gezielt in ihre zukünftigen Fach- und Führungskräfte.

Jetzt schon für die Ausbildung 2027 bewerben

Da das Aufgabenspektrum der Sparkasse Koblenz sehr vielfältig ist, bietet sie neben dem klassischen Ausbildungsberuf zum

Bankkaufmann (m/w/d) auch die Möglichkeit des dualen Studiums, bei dem neben der Ausbildung zusätzlich das Studium zum Betriebswirt absolviert wird. Bewerbungen für die Ausbildung 2027 bei der Sparkasse Koblenz sind bereits jetzt auf: www.sparkassekoblenz.de/ausbildung möglich.



WERDE NEU SPARER € mit S-Neo

Jetzt eröffnen:
das **kostenlose*** Depot direkt
in deiner Sparkassen-App.



* Depotführung kostenlos, Wertpapier-Orders kostenpflichtig ab 0,95 Euro. Die Konditionen gelten bei allen Sparkassen, die S-Neo mit einem S Broker DepotPlus der Deka-Gruppe umsetzen. Eine Liste dieser Sparkassen ist auf sparkasse.de/s-neo zu finden. Sparkassen, die S-Neo mit einem eigenen Depot verwirklichen, haben individuelle Konditionen.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Koblenz